Objekt:	Felsiges Flusstal
Museum:	Stadtmuseum Zweibrücken Herzogstr. 9 (Petrihaus) 66482 Zweibrücken 06332- 871-381 oder 380 stadtmuseum@zweibruecken.de
Sammlung:	Pfalz-Zweibrücker Malerschule
Inventarnummer:	6

Beschreibung

Bei dem Gemälde "Felsiges Flusstal"handelt es sich um ein typisches Hien-Motiv, dessen Landschaftsbilder in seiner Zeit als Zweibrücker Hofmaler meist auch Weidebilder sind. Der 1724 in Straßburg geborene Johann Daniel Hien kam mit 13 oder 14 Jahren bei dem Zweibrücker Hofmaler Konrad Mannlich in die Lehre. Die Tiermalerei vertiefte er durch Studien bei Angelo Maria, genannt Crivellone, in Mailand und bei Jean Baptiste Oudry, dem größten europäischen Tiermaler im 18. Jahrhundert, in Paris.

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Leinwand, zeitgenössischer Holzrahmen
Maße:	66 x 55 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1760-1770
	wer	Johann Daniel Hien (1724-1773)
	wo	Zweibrücken

Schlagworte

- Landschaftsgemälde
- Tiermalerei

Literatur

- Glück-Christmann, Charlotte/Kell, Klaus (2006): Die Malerei am Pfalz-Zweibrücker Hof im 18. Jahrhundert. Homburg

- Roland, Berthold (1955): Die Pfalz-Zweibrückischen Maler des 18. Jahrhunderts. Speyer